



BASSERMANN-JORDAN VDP, Deidesheim

Die Familie Bassermann-Jordan, ursprünglich aus Savoyen stammend, hat in Deutschland enorm viel für das Kulturgut Wein bewirkt. Dr. Friedrich von Bassermann-Jordan war Autor eines der bedeutendsten Werke zur Geschichte des Weinbaus, und Dr. Ludwig von Bassermann-Jordan war Mitbegründer des heutigen Verbands Deutscher Prädikatsweingüter (VDP). Kellermeister Ullrich Mell und Betriebsleiter Gunther Hauck führten dieses traditionsreiche Haus in kürzester Zeit zur deutschen Spitzenklasse.

50 Hektar Weinberge werden als Eigentum bewirtschaftet, von denen 35 ha als "Erste Lagen" bezeichnet werden könnten. Auf 90 % der Rebfläche wird Riesling angebaut, der sowohl seine Jahrgangstypizität als auch das Terroir widerspiegelt, auf dem er gewachsen ist. Andererseits bringt er rebsortentypisch die faszinierende Aromatik der Traube zur Geltung. Ullrich Mell ist ein Qualitätsfanatiker, der auch für die Weinberge verantwortlich ist. Er hat den Weinbau auf biologische Methoden umgestellt, die Hälfte der Rebfläche wird sogar biodynamisch bewirtschaftet. In dem einzigartigen Weinkeller-Labyrinth mit 16 Gewölbekellern hat die Familie im Laufe der letzten 200 Jahre Kunstschatze aus 2 Jahrtausenden angesammelt. Ein Monument deutscher Weinkultur!



5 Trauben im Gault-Millau 2025

Weisser Burgunder trocken 2025

Bei den Rebsorten-Weinen gibt das Weingut keine Lagennamen an, denn die Charakteristik der Rebsorte soll im Vordergrund stehen. Der trockene Weißburgunder glänzt mit intensiven Apfel- und Zitrusaromen. Dank des biologischen Säureabbaus durch die malolaktische Gärung zeigt er am Gaumen einen verführerischer Schmelz, der die üppige Frucht begleitet, untermalt von mineralischen Noten und floralen Akzenten. Ein überzeugender, hoch attraktiver und saftiger Trinkwein!

Weinsorte:	○
Trinken bis:	2028
Inhalt:	0,75 L
Passt zu:	 

